



Schülerstation im Krankenhaus – seit zehn Jahren eine gute Tradition in den Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz

Chemnitz, 28. Februar 2021 – In der Ausbildung von angehenden Pflegekräften kommt es auf theoretisches Wissen ebenso an wie auf praktische Kenntnisse. In diesem Jahr bieten die Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz bereits zum zehnten Mal den Pflege-Azubis im dritten Ausbildungsjahr eine besondere Erfahrung: Sie können für zwei Wochen eine eigene Station übernehmen – und dabei alle Prozesse kennenlernen und selbst beeinflussen.

Für das praxisnahe Angebot ist die urologische Station 3 noch bis zum 13. Februar 2022 vorübergehend als „Schülerstation“ umfunktioniert. Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie und zur Reduzierung von Infektionsrisiken wurden die 19 teilnehmenden Schülerinnen und Schüler des dritten Ausbildungsjahrs – wie bereits in den beiden Vorjahren – in zwei Gruppen aufgeteilt. Für jeweils zwei Wochen können sie sich sehr anschaulich und umfassend mit dem pflegerischen Alltag vertraut machen, in den sie nach Abschluss ihrer Ausbildung unmittelbar einsteigen werden.

Die Schülerstation findet jährlich in Vorbereitung auf die Abschlussprüfungen statt, die im Juni und Juli anstehen. Sie dient als praktischer Abschluss und Höhepunkt einer dreijährigen pflegerischen Ausbildung im Bethanien Bildungszentrum für Gesundheitsfachberufe, das sich in unmittelbarer Nähe zum Bethanien Krankenhaus befindet. Es versteht sich dabei von selbst, dass die Auszubildenden nicht auf sich gestellt sind, sondern vielmehr in der praktischen Umsetzung jederzeit von erfahrenen Pflegefachkräften und Praxisanleitern begleitet und unterstützt.

Auf der Agenda der Schülerstation steht das volle Programm eines normalen Stationsalltags. Dazu gehören neben der ganzheitlichen Pflege auch die Aufnahme und Entlassung von Patientinnen und Patienten sowie die Koordination aller damit verbundenen organisatorischen Abläufe.

„Das Angebot einer Schülerstation, wie wir es nun schon seit einem Jahrzehnt anbieten, ist in unserer Region sicher einmalig“, erläutert **Anke Sommer** als Pflegedirektorin der Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz. „Unsere Erfahrungen zeigen, wie gut und wichtig es ist, dass angehende Pflegekräfte bereits in ihrer Ausbildung die Möglichkeit haben, sich auszuprobieren und dabei auch über den Tellerrand blicken zu können. Alles, was die Azubis im Rahmen der Schülerstation lernen, hilft ihnen bei ihren unmittelbar anstehenden Prüfungen und bei ihrem anschließenden Einstieg ins Berufsleben.“



„Es ist immer sehr schön zu sehen, mit welchem Enthusiasmus und mit welcher Freude die Auszubildenden bei der Sache sind, ergänzt Praxiskoordinatorin **Nicole Müller**, die für die Durchführung der jährlichen Schülerstation verantwortlich ist. „Und natürlich sind die meisten auch etwas aufgeregt, immerhin ist es eine erste größere Bewährungsprobe in ihrem zukünftigen beruflichen Umfeld.“

Die **Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz** sind ein sächsisches Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit einer Kapazität von 300 Betten. Pro Jahr werden hier rund 15.000 Patient:innen vollstationär und rund 15.000 Patient:innen ambulant behandelt. Zum Leistungsspektrum des evangelischen Krankenhauses gehören sechs Fachkliniken mit den Schwerpunkten Allgemein- und Viszeralchirurgie, Rheumatologie, Urologie, Allgemeine Innere Medizin und Gastroenterologie, Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie sowie Anästhesie, Intensivmedizin, Schmerztherapie und Palliativmedizin. Hier sind zudem sechs zertifizierte Behandlungszentren angesiedelt (Darm-, Prostata-, Endoprothetik-, Wirbelsäulen-, Sächsisches Beckenbodenzentrum sowie ein Zentrum für Interstitielle Zystitis und Beckenschmerz). Die nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifizierten Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz sind ein Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig und der TU Dresden. Sie betreiben das Bethanien Bildungszentrum für Gesundheitsfachberufe und sind als Lokales Traumazentrum im Traumanetzwerk Westsachsen zertifiziert. Weitere Informationen: www.bethanien-chemnitz.de

Die **AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft** wurde 2002 in Frankfurt am Main von christlichen Unternehmen gegründet, um vorwiegend christliche Gesundheitseinrichtungen in einer anspruchsvollen Wirtschafts- und Wettbewerbssituation zu stärken. Zu AGAPLESION gehören bundesweit mehr als 100 Einrichtungen, darunter 23 Krankenhausstandorte mit über 6.340 Betten, 41 Wohn- und Pflegeeinrichtungen mit über 3.550 Pflegeplätzen, drei Hospize, 37 Medizinische Versorgungszentren, neun Ambulante Pflegedienste und eine Fortbildungsakademie. Darüber hinaus bildet AGAPLESION an 15 Standorten im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege aus. Mehr als 22.000 Mitarbeiter:innen sorgen für eine patient:innenorientierte Medizin und Pflege nach anerkannten Qualitätsstandards. Pro Jahr werden über eine Million Patient:innen versorgt. Die Umsatzerlöse aller Einrichtungen inklusive der Beteiligungen betragen über 1,6 Milliarden Euro. Die alleinigen Aktionäre der AGAPLESION gAG sind verschiedene traditionsreiche Diakoniewerke und Kirchen. Auch durch diese Aktionäre ist die AGAPLESION gAG fest in der Diakonie verwurzelt und setzt das Wohl ihrer Patient:innen, Bewohner:innen und Mitarbeiter:innen als Maßstab für ihr Handeln. Weitere Informationen: www.agaplesion.de

Möchten Sie keine Pressemitteilungen mehr erhalten, senden Sie uns einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung Pressemitteilungen“ an alexander.friebel@ediacon.de.

Pressekontakt

Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz

Zeisigwaldstraße 101, 09130 Chemnitz

Referent Unternehmenskommunikation

Alexander Friebel

T (0341) 44 43 - 583, F (0341) 44 43 - 513

alexander.friebel@ediacon.de www.agaplesion.de